



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

es ist schon wieder an der Zeit, dass ich das letzte Grußwort für dieses Jahr schreibe.

Ist für Sie das Jahr auch so schnell vergangen? Haben die schönen Momente in diesem Jahr überwogen oder behalten Sie das Jahr in nicht so guter Erinnerung?

Das Resümee wird sicher unterschiedlich ausfallen. Genauso wie bei der Frage, ob Sie sich auf Weihnachten und den Jahreswechsel freuen. Empfinden Sie Vorfreude auf eine besinnliche Zeit und das Zusammensein mit lieben Menschen? Oder sehen Sie eher erzwungene Nähe, Sentimentalität und viel zu viel Essen?

Ich denke, es liegt an verschiedenen Faktoren, wie man es empfindet oder empfinden möchte. Sicher ist es so, dass Kommerz, Hektik und Besuche von Menschen, denen man das ganze Jahr egal ist, die Freude bremsen können. Müssten wir nicht auch das ganze Jahr über auf Harmonie aus sein und uns Frieden zu Hause und in der ganzen Welt wünschen?

Diese Gedanken sind nicht ganz unberechtigt. Aber Hand aufs Herz: halten wir das im Alltag durch? Sagen wir jeden Tag unseren Mitmenschen, wie wichtig sie sind? Glauben wir jeden Tag daran, dass am Ende alles gut wird?

Ich glaube nicht. Manchmal braucht man eben einen Anstoß, sich gewisser, auch alltäglicher Dinge bewusst zu werden. Sich Ängsten zu stellen und über Verluste nachzudenken. Das kann weh tun und die Weihnachtszeit mit ihren langen Abenden und ringsherum fröhlichen Menschen kann Angst machen, wenn es das vergangene Jahr nicht ganz so gut gemeint hat.

Doch gerade da kommt ja der eigentliche Sinn von Weihnachten ins Spiel. Daran

glauben, dass in der Nacht ein Licht brennt und Hoffnung gibt. Dass in unserer immer schneller werdenden Welt eine Konstante da ist. Eine Geschichte, die vor über 2000 Jahren begann und seitdem immer den gleichen Inhalt hat. Zumindest im Grundsätzlichen.



„Alle Jahre wieder“ ist doch ein Wunsch nach Beständigkeit. Eine kleine Auszeit in einer Welt, in der alles und jeder fast täglich hinterfragt wird. Manchmal zu Recht, manchmal auch übertrieben. In einer Zeit, wo jeder seine Meinung zu jedem Thema, ob mit Wissen oder ohne, kundtun kann, ist es zumindest für mich, ein Innehalten.

Vielleicht ist es naiv, daran zu glauben, dass Weihnachten etwas bewirken kann. Gerade, wenn man nicht kirchlich ist. Zumindest gab es 1914 an der Front bei Messen im 1. Weltkrieg einen Weihnachtsfrieden zwischen Deutschen und

Briten. Ohne dass es angeordnet wurde, tauschten Feinde Geschenke aus und es wurde nicht mehr geschossen. Dort hat Weihnachten etwas bewirkt und ich würde mir wünschen, dass nach über 100 Jahren auch heute noch so etwas möglich wäre. Wobei mit klar ist, dass es genügend Menschen gibt, die das anders sehen.

Erich Maria Remarque hat mal gesagt: „Ich dachte immer, jeder Mensch sei gegen den Krieg, bis ich herausfand, dass es welche gibt, die dafür sind, besonders die, die nicht hinmüssen.“

Ich hoffe, dass der Weihnachtsgedanke und die Botschaft daraus hilft, dass es vielleicht weniger Leid gibt. Dass Menschen die Kraft finden, die richtigen Entscheidungen zu fällen. Dass Sie liebe Menschen um sich haben und denjenigen, denen das fehlt, wünsche ich Zuwendung und Kraft.

Persönlich freue ich mich auf die kommende Zeit. Natürlich nicht auf Geschenke. Etwas mehr gemeinsame Zeit und Ruhe sind Geschenk genug. Zum Beispiel freue ich mich auf das Krippenspiel und die guten alten Weihnachtsmärchen an den Feiertagen.

Ganz sehr würde ich mich freuen, wenn Sie unseren Weihnachtsmarkt auf dem Markt in Regis am 21.12.2025 besuchen würden. Mehr dazu in dieser GZ.

Ich wünsche Ihnen ein fröhliches und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Übergang ins neue Jahr 2026

Ihr Bürgermeister

Jörg Zetzsche

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung der Beschlüsse
der 12. Sitzung des Verwaltungsausschusses
der Stadt Regis-Breitingen vom 06.11.2025

Beschluss Nr. 01/12/2025 VA
Der Annahme der Spenden/Schenkungen oder ähnlichen Zuwendungen aus dem Jahr 2025 für die Stadt Regis-Breitingen wird zugestimmt.

Öffentliche Bekanntmachung der Beschlüsse
der 16. Sitzung des Stadtrates
der Stadt Regis-Breitingen vom 27.11.2025

Beschluss Nr. 01/16/2025 SR:
Im Jahr 2026 finden die Sitzungen des Stadtrates der Stadt Regis-Breitingen zu folgenden Terminen statt:
29.01.2026, 26.02.2026, 26.03.2026, 23.04.2026, 28.05.2026,
25.06.2026, 27.08.2026, 24.09.2026, 29.10.2026, 26.11.2026,
17.12.2026.

Beschluss Nr. 02/16/2025 SR:
Die Oberschule Regis-Breitingen wird als 2- zügige Oberschule geführt. Entgegen den Bestimmungen im Entwurf des Schulnetzplanes 2025 kann die Oberschule Regis-Breitingen zu keiner Zeit mit 3 Zügen betrieben werden.

Beschluss Nr. 03/16/2025 SR:
Die Stadt Regis-Breitingen verzichtet gem. § 88 b SächsGemO in Verbindung mit Abschnitt A.XIV.3a VWv KomHWi auf die Aufstellung eines Gesamtabschlusses für das Jahr 2026.
Zur Information der Stadträte über die Beteiligungen der Stadt wird jährlich ein Beteiligungsbericht erstellt. In der Eröffnungsbilanz sind die Beteiligungen ebenfalls ausgewiesen. Eine weitere Einbeziehung der Beteiligungsunternehmen führt zu einem von der Stadt nicht leistbaren Arbeitsmehraufwand.

Beschluss Nr. 04/16/2025 SR:
Der Investitionsplan der Stadt Regis-Breitingen für das Jahr 2026 wird in vorliegender Form beschlossen.

Beschluss Nr. 05/16/2025 SR:
Die Haushaltssatzung der Stadt Regis-Breitingen für das Jahr 2026 wird in vorliegender Form beschlossen.

Die Stadtverwaltung informiert

Die Stadtverwaltung Regis-Breitingen
ist wie folgt zu erreichen:

Bürgermeister:	Herr Zetzsche	
Sekretariat:	Frau Stangohr	7 18 0
	Fax	7 18 30
Hauptamt:		
Amtsleiterin:	Frau Steiniger	7 18 14
Einwohnermeldeamt	Frau Philipp-Hofmann	7 18 22
Ordnungsamt, Brandschutz-angelegenheiten, Soziales, Gewerbe	Herr Jaekel	7 18 19
Sachgebietsleiter Bauverwaltung	Herr Mikoleiczik	7 18 18
Bauverwaltung, Friedhofsverwaltung	Frau Schmidt	7 18 21
Finanzen- und Liegenschaftsverwaltung:		
Amtsleiterin	Frau Krüger	7 18 23
Geschäftsbuchhaltung, Steuern	Frau Dreßel	7 18 25
Kasse	Frau Butke	7 18 24
Gebäude-, Liegenschafts-management, Bauhof	Frau Petschke	7 18 16
Öffnungszeiten:		
dienstags	09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr	
donnerstags	09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 17:00 Uhr	



Vom 22.12.2025 bis zum 02.01.2026
bleibt das Rathaus geschlossen.

Die Stadtverwaltung Regis-Breitingen wünscht
allen Einwohnerinnen und Einwohnern
der Stadt Regis-Breitingen, Hagenest, Ramsdorf und Wildenhain
ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!



Die Stadtverwaltung informiert

Bürgerpolizist Regis-Breitingen

Polizeihauptmeister Benito Bergander
Polizeistandort Kitzscher
Ernst-Schneller-Straße 1
04567 Kitzscher
Tel.: 03433 7901-30

Sprechzeiten im Rathaus Regis-Breitingen, Rathausstraße 25
Zimmer 3

Dienstag 09:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag 14:00 bis 17:00 Uhr

Tel.: 034343 / 71820 oder Mobil: 0173 / 9618468
E-Mail: benito.bergander@polizei.sachsen.de

Sollte der Polizeistandort nicht besetzt oder Ihr Bürgerpolizist nicht erreichbar sein, wenden Sie sich in dringenden Fällen bitte an das Polizeirevier Borna.

Tel.: 03433 2440 oder E-Mail: gs.pr-bn@polizei.sachsen.de

Das Amt für Steuern / Abgaben informiert

Stadtkasse Regis-Breitingen informiert

Kassenschluss

NICHT
VERGESSEN!

Für das Jahr 2025 ist am 18.12.2025
Kassenschluss.



Barein- und -auszahlungen sind nach diesem Termin nicht mehr möglich. Ab dem 05.01.2026 ist die Kasse wieder geöffnet.

Die monatlichen Mieten und Pachten sind zu den jeweiligen Fälligkeiten gemäß Miet- oder Pachtvertrages auf das Konto der Stadt Regis-Breitingen

Deutsche Kreditbank Berlin
IBAN DE25 1203 0000 0018 0314 01
BIC BYLADEM1001

sofern Sie sich nicht für das Bankeinzugsverfahren (Abbuchungsermächtigung/SEPA-Lastschriftmandat) entschieden haben, zu überweisen.

Bitte beachten Sie auch die Zahlung von **Umsatzsteuer** auf die Mietzahlungen.

Maßgebend für die termingerechte Zahlung ist nicht das Datum Ihrer Überweisung, sondern das Datum des Zahlungseinganges bei der Stadtkasse.

Es ist unbedingt darauf zu achten, das vergebene **Kassenzeichen** (vom jeweiligen Abgabenbescheid oben rechts) anzugeben, um Falschbuchungen zu vermeiden.

Bar- und EC-Kartenzahlungen sind im Rathaus bei Frau Butke (Tel. 034343/71824) zu den bekannten Öffnungszeiten in der Kasse möglich.

Termine Veranstaltungskalender

Sehr geehrte Bürger, liebe Vereinsverantwortliche und Leiter öffentlicher Einrichtungen.

Falls Sie Ihre Veranstaltung im Veranstaltungskalender veröffentlichen wollen, senden Sie entsprechende Informationen und ggf. zugehörige Flyer an: frauphilipp-hofmann@stadt-regis-breitingen.de.

Wir werden Ihre Informationen schnellstmöglich verarbeiten.

Die Stadtbibliothek informiert

Bücherei-Öffnungszeiten:



Dezember 2025	
Samstag, 20.12.2025	10:00 bis 12:00 Uhr
Januar 2026	
Samstag, 03.01.2026	10:00 bis 12:00 Uhr
Mittwoch, 07.01.2026	15:00 bis 17:00 Uhr
Samstag, 17.01.2026	10:00 bis 12:00 Uhr
Mittwoch, 21.01.2026	15:00 bis 17:00 Uhr
Samstag, 31.01.2026	10:00 bis 12:00 Uhr

Liebe Leserinnen und Leser!

Wir wünschen Ihnen eine wundervolle Weihnachtszeit und ein gesundes Neues Jahr 2026.

Danke, dass Sie unsere Bücherei mit Ihrer Lesefreude und all den schönen Begegnungen auch im Jahr 2025 zu einem lebendigen Treffpunkt gemacht haben.

Ihr ebrenamtliches Team der Bücherei Regis-Breitingen
Gerlinde Bachmann

Historisches

Wildenhain

Geschichte:

Der Ort Wildenhain wurde im Jahr 1448 erstmals urkundlich erwähnt. Der Ortsname erinnert an einen „wildes Hain“, also an ein wild bewachsenes, nicht von Menschen bewirtschaftetes Stück Wald/Land. Die Eingemeindung von Wildenhain nach Hagenest erfolgte am 1. Oktober 1948. Der Ortsverbund Hagenest mit Wildenhain wurde wiederum am 1. August 1973 nach Ramsdorf eingemeindet. Nach Jahren direkt am Tagebaugeschehen liegt der Ort jetzt direkt am renaturierten Tagebaurestloch Haselbach, aus dem nach der Flutung der Haselbacher See entstand. Durch Wildenhain führt die Neuseenland-Radroute.

Rittergut / Herrenhaus:

Eine Ersterwähnung als Rittergut gab es um 1569. Zum Rittergut gehörten auch eine Dampfbrennerei und eine Torfgräberei sowie 4 Teiche zur Fischzucht. Besitzer waren u. a. die Adelsfamilie von Büнау. 1891 erwarb Zacharias August Kamprad das Anwesen. Seine Familie wanderte nach Schweden aus und sein Urenkel Ingvar Kamprad wurde ein erfolgreicher Unternehmer, der die weltweit agierende Möbelhauskette IKEA gründete.

Das heute noch existierende Herrenhaus wurde in den 1990er Jahren saniert.



Der ehemalige Gasthof Wildenhain

Vor ca. 100 Jahren öffnete der Gasthof Wildenhain seine Pforten und lud seine Gäste zu Speisen und Getränken ein. Der Gasthof besaß eine Gaststube mit Saal sowie eine angrenzende Kegelbahn. Ende der 1970er Jahre wurde der Betrieb eingestellt und das Gebäude dient seither als Wohnhaus.



Die Wildenhainer Teiche

Die insgesamt 4 Teiche sind terrassenförmig angeordnet. Sie dienten dem Rittergut als Fischzuchtgewässer. Der Verein Deutscher Sportfischer Lucka 1955 e. V. bewirtschaftete über 30 Jahre die Wildenhainer Teiche bis ca. Ende der 1990er Jahre. Durch den Einschnitt für die Grubenbahn im südlichen Teil des Dorfes im Zuge des Tagebaus Haselbach, wurde die Wasserzufuhr unterbrochen. Aktuell laufen Bemühungen, die Teiche ganz bzw. teilweise zu sanieren, um sein ursprüngliches Bild als Kleinod zurückzuerlangen.

Die Wildenhainer Mühle

Ein Mühlgraben, der von der Schnauder gespeist wurde, versorgte die ehemalige Mühle mit Wasser, um das Mühlrad anzutreiben. Hier wurde Getreide gemahlen. Um 2010 erfolgte der Abriss der Mühle und der dazu gehörigen Nebengebäude.



Quelle: <https://de.wikipedia.org/wiki/Wildenhain>

Kita Rasselbande Ramsdorf

Lichterwoche in der Kita Rasselbande – Ein strahlendes Erlebnis für Groß und Klein

In Krippenbereich wird gerade fleißig sortiert. Hier ist R. ganz vertieft in ihre Aufgabe. Sie sortiert farbige Bausteine in bunte Reifen. Während sie die Steine nach Farben ordnet, fördert sie spielerisch ihre visuelle Wahrnehmung und ihre Feinmotorik. Gleichzeitig trainiert R. ihre kognitiven Fähigkeiten, indem sie Farben vergleicht, Muster erkennt und sich Zuordnungen merkt.

Durch solche spielerischen Aktivitäten wird nicht nur die individuelle Entwicklung des Kindes gefördert, sondern es werden auch wichtige Bildungsbereiche des sächsischen Bildungsplans angesprochen. Hierbei stehen die ganzheitliche Entwicklung, die Förderung der Wahrnehmung und die Stärkung der Selbstständigkeit im Vordergrund. So zeigt sich, wie durch einfache, spielerische Aktivitäten die Kinder in ihrer Entwicklung umfassend unterstützt werden.

Das Team der AWO Kita Rasselbande in Ramsdorf
Doreen Kraus, Leiterin



Kita Regenbogenland Regis-Breitening

Adventstreiben und Tag der offenen Tür in der Kita Regenbogenland unter dem Motto „Schneeweiße Weihnacht“

Am 28. November 2025 verwandelte sich die Kita Regenbogenland von 15 bis 18 Uhr in ein Winterwunderland. Zum Adventstreiben wurde auch der Tag der offenen Tür gefeiert, bei dem die Besucher die Räumlichkeiten der Kita und den neuen Anbau bestaunen konnten. Besonders die zwei neuen Gruppenräume wurden dabei vorgestellt.

Die Kinder und Erzieher hatten ein vielfältiges und sehr schönes Programm vorbereitet. Es gab Popcorn und Kino, Zuckerwatte, eine Bastelstraße, ein spannendes Rentierspiel sowie Fühlkisten, in denen die Besucher ertasten konnten, was sich darin verbirgt. Außerdem haben die Kinder mit viel Begeisterung Lieder und Gedichte vorgetragen, was das Programm noch einmal besonders schön machte.

Ein besonderes Highlight war der Besuch des Weihnachtsmanns, der den Kindern kleine Geschenke überreichte und den Nachmittag perfekt abrundete.

Julia Weise

Liebe Eltern, Großeltern und Angehörige,

Frohe Weihnachten und ein glückliches
neues Jahr!

Herzlichen Dank für die gute Zusammenarbeit,
das Vertrauen und die gemeinsamen Momente im
vergangenen Jahr.

Möge das neue Jahr Freude, Gesundheit und Erfolg bringen.

Marina Hammer mit ihren Mitarbeiter*innen
der Kita „Regenbogenland“



Grundschule Regis-Breitening

Faszination „Weltall“

Im November erforschten die Kinder der Grundschule Regis-Breitening an drei Projekttagen die Weiten des Universums. Mit viel Neugierde und Wissensdrang vertieften sich die Mädchen und Jungen begeistert in das Thema und setzten sich mit den Planeten, Sternen und der Erforschung des Weltalls auf vielfältige Art und Weise auseinander. Es wurden Steckbriefe und Plakate zu den verschiedenen Planeten erstellt, gemalt, gerätselt, gelesen und gesungen. Oft kamen unsere Schüler und Schülerinnen aus dem Staunen nicht mehr heraus und zeigten sich beeindruckt von der Unendlichkeit und den Extremen des Universums. Ein besonderer Höhepunkt war das Planetarium, welches am Freitag in unserer Turnhalle aufgebaut wurde und unseren Kindern anschaulich die Schönheit des Universums vermittelte. Unter Staunen ließen sich unsere Grundschüler vom Weltall mit all seinen Planeten, Sternen, Monden und Sternbildern verzaubern. Dieses Projekt wird uns sicherlich noch lange eindrucklich in Erinnerung bleiben.

Nicole Melzer



Im Advent bei Kerzenschein
die Kindheit fällt dir wieder ein.
Ein Adventskranz mit seinen Kerzen
lässt Frieden strömen in unsere Herzen.
Des Jahres Hektik langsam schwindet
und Ruhe endlich Einkehr findet.
Eine Zeit, sie kann kaum schöner sein,
als zu Weihnachten bei Kerzenschein.
(Elise Henneck)



Eine besinnliche Weihnachtszeit
verbunden mit den besten
Wünschen für ein gesundes
neues Jahr wünschen die Kinder
und das Team der Grundschule
Regis-Breitening.

Oberschule Regis-Breitingen

„Funkelnde Vorfreude“ – Theorie trifft Tradition – Wissen trifft Gestaltung

Nachdem im vorigen Schuljahr zum „Tag der offenen Tür“ Unterrichtsinhalte zu unterschiedlichen Themen auf vielfältige Art und Weise dargeboten wurden, stellten sich diesmal die Schülerschaft und die Mitarbeiter der Oberschule Regis-Breitingen einer neuen Herausforderung. Alle Klassen setzten sich an einem Projekttag mit einem gemeinsamen Thema – „Funkelnde Vorfreude“ – auseinander. Dabei sollte schulisches Wissen mit weihnachtlichen Traditionen verbunden werden. Gesagt – getan! Gemeinsam erarbeiteten Schüler, Lehrer und Mitarbeiter verschiedene Konzepte für die einzelnen Fächer und Altersgruppen. Es entstand ein ganzer „Weihnachtsstrauß“ voller bunter Ideen und damit verbunden anschaulicher Ergebnisse. So warteten die Fächer Biologie und Deutsch mit dem Thema „Edler Baum trifft schöne Worte“ mit gebastelten Tannenbäumen oder Basteleien aus Zapfen („Zapfenzauber und Nadelnews“) sowie Gedichten und Geschichten auf. Außerdem wurden in Deutsch und Geschichte unter dem Motto „Der Schnee von gestern für die Idee von heute“ Buchstabenbasteleien angeboten oder Wachssiegel und Anhänger wie im Mittelalter präsentiert. In Geografie („Christmasworld-Weihnachtsdeko rund um die Welt“) und Englisch („Lasst es krachen – britische Weihnachtstraditionen“) ging es um Weihnachtsbräuche in Großbritannien, den USA und anderen Ländern der Welt. Dabei entstanden Weihnachtscracker, Weihnachtsgurken, Julböcke und vieles mehr. Auch das Fach Gemeinschaftskunde überraschte mit Produkten aus recyceltem Material. („Restlos verweihnachtet – kreative Upcycling- Bastelideen“) Die Fächer Mathematik („Mathe- Nüsse knacken“), Physik („Wenn's leuchtet und blinkt, aber nicht stinkt“, „Tannen-Twist – optische Weihnachtszauberwelt“) und Chemie („Oh es



riecht gut...: Raumdüfte und Potpourri-Gläser“) ließen die Besucher staunen. Die Schüler stellten LED- Weihnachtskarten, 3D- Karten, Weihnachtsschmuck und berauschende Düfte her. Die Schüler der 5. Klassen zeigten, wie sportlich („Fit durchs Fest – Street Rackets“) und musikalisch („Notenpapier macht erfinderisch“) sie sind, indem sie das Spiel Racket und selbst hergestellte Schläger vorstellten bzw. ein kleines Gesangsprogramm präsentierten. Alle hergestellten Produkte kamen bei den Besuchern gut an. Das zeigen die hohen Verkaufszahlen. Der Elternrat und der Förderverein der Schule sorgten auch wieder für das leibliche Wohl, sodass dieser „Tag der offenen Tür“ ein rundum gelungener Tag wurde.

K. Lobse

Heiligabend

„Wenn Rube eingekehrt in den Straßen,
wenn alle Hektik wird ganz klein,
kehrt in den Tagen der Besinnung
Rube in den Herzen ein.
Wenn Menschen sich die Hände geben,
sich Ärger, Kummer, Leid verzeih' n,
keimt ein kleines Fünkchen Glück auf,
Friede wird auf Erden sein.
Wenn Kinderaugen freudig strahlen
im funkelbellen Kerzenschein,
tritt der Weihnachtslichterzauber
in der Menschen Häuser ein.“



Elke Bräunling

**Frohe Weihnachten wünscht das Kollegium
der Oberschule Regis-Breitingen**

Freiwillige Feuerwehr Regis-Breitingen

Aktuelles

Der Stellvertretende Stadtwehrleiter und Vorsitzende des Feuerwehrvereins der Stadt Regis-Breitingen, Michael Räßler und der Stellvertretende Leiter der Altersabteilung, Kam. Lutz Graupner, gratulierten der Wirtin Anett Worm und ihrem Lebenspartner zur Übernahme der Vereinsgasstätte des Gartenvereins "Bergmannsruh". Der Leiter der Altersabteilung, Kamerad Peter Pfretzschner, ließ zum traditionellen Kameradschaftsabend das vergangene Jahr Revue passieren und bedankte sich bei allen Alterskameraden für ihre Einsatzbereitschaft zu den zwei monatlichen Arbeitseinsätzen.



Jugendfeuerwehr – Praktische Ausbildung

14.11.2025

Beim Dienst am Freitag stand für unsere Jugendfeuerwehr ein wichtiges Thema auf dem Plan: Wie sichere ich eine Einsatzstelle richtig ab – und wie Sorge ich für genügend Licht? Gemeinsam übten die Jugendlichen das Aufstellen der Absperrung, das Platzieren von Warnleuchten sowie den Aufbau verschiedener Beleuchtungssysteme. Auch das Verlegen von Kabeln und das Einschalten der Strahler gehörten dazu. So entstand Schritt für Schritt eine komplett abgesicherte und gut ausgeleuchtete Übungseinsatzstelle.



Freiwillige Feuerwehr Regis-Breitingen

Einsatzabteilung – Motorkettensägenausbildung
15.11.2025

Am Samstag, dem 15.11.2025, fand bei der Feuerwehr Regis-Breitingen eine umfassende Motorkettensägenausbildung statt. Ziel der Schulung war es, die Einsatzkräfte im sicheren und professionellen Umgang mit der Motorsäge weiter zu festigen – ein unverzichtbares Werkzeug, besonders bei Sturmlagen, Gefahrenbäumen und technischen Hilfeleistungen.



Einsätze

■ 19.10.2025 – 18:45 Uhr | Einsatz 057/2025
Schulstraße, Regis-Breitingen

Ein Mann war in seiner Wohnung gestürzt und benötigte medizinische Hilfe. Die Kameraden öffneten die Wohnungstür für den Rettungsdienst und führten die Erstversorgung durch.

■ 24.10.2025 – 09:29 Uhr | Einsatz 058/2025
Bornaer Straße, Regis-Breitingen

Eine Person war gestürzt und musste vom Rettungsdienst ins Krankenhaus transportiert werden. Auf Grund der Bauweise des Hauses, war dies nur mit einer Drehleiter möglich. Daher wurden die Feuerwehren Regis-Breitingen und Borna alarmiert. Die Straße musste durch die aufwendigen Rettungsarbeiten über die gesamte Einsatzdauer komplett gesperrt werden.



Termine

- **Termine der Einsatzabteilung**
Bei Redaktionsschluss standen noch keine Termine für 2026 fest.
- **Termine der Alters- und Ehrenabteilung**
 - **Mittwoch, 14.01.2026** – Monatstreffen I, Beginn: 15:00 Uhr im Gerätehaus Regis-Breitingen
 - **Mittwoch, 28.01.2026** – Monatstreffen II, Beginn: 15:00 Uhr im Gerätehaus Regis-Breitingen
 - **Mittwoch, 11.02.2025** – Monatstreffen I, Beginn: 15:00 Uhr im Gerätehaus Regis-Breitingen
- **Termine der Jugendfeuerwehr**
 - **Freitag, 09.01.2026** – Ausbildung, Beginn: 16:30 Uhr/17:30 Uhr im Gerätehaus Regis-Breitingen
 - **Freitag, 16.01.2026** – Dienstsport, Beginn: 16:30 Uhr in der Turnhalle an der Oberschule
 - **Freitag, 23.01.2026** – Ausbildung, Beginn: 16:30 Uhr/17:30 Uhr im Gerätehaus Regis-Breitingen

- **Freitag, 30.01.2026** – Dienstsport, Beginn: 16:30 Uhr in der Turnhalle an der Oberschule
- Sollten Sie und Ihr Kind Interesse an der Teilnahme am Dienst der Jugendfeuerwehr haben, kommen Sie doch gerne an einem der

Ausbildungsdienste gemeinsam vorbei. Die Mitgliedschaft ist kostenlos und ab einem Alter von 8 Jahren möglich. Wir freuen uns sehr, neue Gesichter bei uns begrüßen zu dürfen.

Marvin Timmler



NEUJAHRSFEST

SA. 10.01.2026 - AB 16:00 UHR
BERGMANNSRING, REGIS-BREITINGEN

Abgabe der abgeschmückten Weihnachtsbäume
ab 10:00 Uhr gegen eine freiwillige Spende zu Gunsten unserer
Nachwuchsarbeit.

Für Getränke, Speisen und
musikalische Unterhaltung ist gesorgt.



FEUERWEHRVEREIN
STADT REGIS-BREITINGEN E.V.



FEUERWEHR
REGIS-BREITINGEN
WIR SCHÜTZEN REGIS-BREITINGEN

Jugendfeuerwehr
Regis-Breitingen

Freiwillige Feuerwehr Regis-Breitungen

Dankeschön Rettungsmaßnahme

Ich möchte mich hiermit für die professionelle und schnelle Hilfe bei meinem Transport aus dem Haus mittels Drehleiter zum Krankentransport bedanken.

Danke der Freiwilligen Feuerwehr Regis-Breitungen, der Feuerwehr Borna mit Drehleiter, der Polizei und den Rettungssanitätern des DRK.

Nochmals allen vielen Dank für die schnelle Hilfe!

Hartmut Sikoralski



Freiwillige Feuerwehr Ramsdorf



49. Bowlingturnier der Feuerwehr – Wir waren dabei!

Am 09.11.2025 nahm die Freiwillige Feuerwehr Ramsdorf mit drei motivierten Mannschaften am 49. Bowlingturnier teil!

Mit viel Teamgeist, Spaß und einer guten Portion Wettkampflaune gingen unsere Kameradinnen und Kameraden an den Start.

Egal ob Strike, Spare oder doch mal die Rinne – der Tag stand ganz im Zeichen von Gemeinschaft und guter Laune!

Ein herzliches Dankeschön an die Organisatoren für das tolle Turnier und die reibungslose Durchführung.

Wir freuen uns schon jetzt auf das 50. Jubiläumsturnier im nächsten Jahr!



Ausbildungsdienst Technische Hilfeleistung in Regis-Breitungen



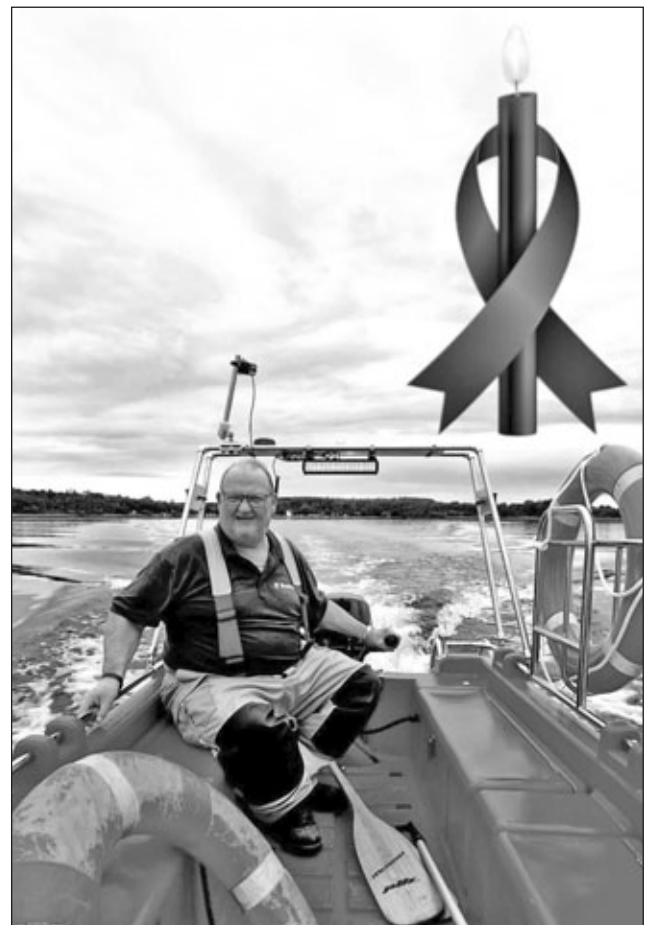
Am 1. November 2025 stand für unsere Kameradinnen und Kameraden eine intensive Ausbildungseinheit im Bereich der technischen Hilfeleistung auf dem Programm.

Freiwillige Feuerwehr Ramsdorf

Gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr Regis-Breitungen konnten wir unser Wissen und Können im Umgang mit Schere und Spreizer vertiefen. Im Mittelpunkt stand die praktische Menschenrettung aus verunfallten Fahrzeugen – realitätsnah geübt an zwei nicht mehr fahrbereiten Autos. So konnten wichtige Handgriffe trainiert und Abläufe optimiert werden, um im Ernstfall schnell und sicher helfen zu können.

Ein herzliches Dankeschön an die FF Regis-Breitungen für die tolle Zusammenarbeit und den kameradschaftlichen Austausch!

In stillem Gedenken



Am 25.10.2025 haben wir Abschied genommen von unserem Kameraden Mathias Bianchi, der zu seiner letzten Ruhestätte geleitet wurde.

Mathias war nicht nur ein engagiertes Mitglied unserer Feuerwehr, sondern auch ein treuer Freund und verlässlicher Kamerad, auf den man sich immer verlassen konnte. Sein Einsatz, seine Hilfsbereitschaft und sein Humor werden uns in bleibender Erinnerung bleiben.

Unsere Gedanken sind in dieser schweren Zeit bei seiner Familie und allen, die ihm nahe standen.

Ruhe in Frieden, lieber Mathias — wir werden dich nie vergessen.

Deine Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Ramsdorf

Franziska Brunzel

Sport in Regis-Breitungen



Rückblick: 100 Jahre Handball des SV Regis-Breitungen

Am Wochenende des 17., 18. und 19. Oktober feierte der SV Regis-Breitungen ein ganz besonderes Jubiläum: 100 Jahre Handball – ein Ereignis, das den Verein, seine Mitglieder, Freunde und Unterstützer in großer Verbundenheit zusammenführte.

Vor allem der Dokumentarfilm des Regiser Handballs - „Ein Spiel lang leben“ sorgte für großes Aufsehen. Zu Ehren Manfred Reinhold, welcher viele Jahrzehnte den Handballsport leitete und dokumentierte sollte die Geschichte modern und wertschätzend für die nächsten Generationen konserviert werden. Der Film wird schon bald für die Öffentlichkeit zur Verfügung stehen.

Das Festwochenende war geprägt von Emotionen, Freude und vielen persönlichen Begegnungen. Ehemalige Spieler, langjährige Wegbegleiter und aktuelle Vereinsmitglieder kamen zusammen und füllten die Halle wie auch das Festgelände mit Leben und Engagement. In zahlreichen Gesprächen wurde an alte Zeiten angeknüpft, Erinnerungen geteilt und die gemeinsame Geschichte gefeiert.

Für jeden war etwas dabei:

- Spielspaß für Groß und Klein,
- mitreißender Tanz und musikalische Unterhaltung,
- spannende Aktionen und Erlebnisse,
- sowie eine Ausstellung gesammelter Werke, die die traditionsreiche Handballgeschichte eindrucksvoll widerspiegelte.

Ein besonderer Höhepunkt stellte, am Sonntag den 19.10.2025, das Traditions-Feldhandballspiel zu Ehren von Bernd Krebs dar, welches nicht nur sportlich, sondern auch emotional einen bleibenden Eindruck hinterließ.

Das gesamte Wochenende kann rückblickend als voller Erfolg auf allen Ebenen bezeichnet werden – ein Fest, das die Leidenschaft für den Handballsport in Regis-Breitungen eindrucksvoll sichtbar machte.

Ein großes Dankeschön gilt allen Sponsoren und Spendern, die mit ihrer Unterstützung entscheidend dazu beigetragen haben, dieses Jubiläum zu einem unvergesslichen Erlebnis zu machen. Ohne ihre Hilfe wäre dieses glanzvolle Fest in dieser Form nicht möglich gewesen.

Hier sind namentlich zu erwähnen:

- Wir Machen Media – Hendrik und Gregor Sadowski
- Bürgermeister Jörg Zetzsche
- Wohnungsgenossenschaft Regis-Breitungen – Sebastian Mäder
- Physiotherapie Penndorf – Stefan Penndorf
- Saman Bistro – Bakhytar Heidapur
- IKK Classic – Claudia Schleußing
- X-dream Jeans & Sportswear Bad Lausick – Ronny Loth
- Spedition Pockrandt – Michael Pockrandt
- Vorstand des SV Regis-Breitungen – Thomas Weiser, Marvin Timmler und Kathleen Uhlemann
- meinfrühstück24 – Jessica Vetter
- der „Rote Löwe“ – Dana Landgraf
- Fa. Gas Schubert – Jörg, Steven und Martin Lengowski
- Gasthof Thräna – Fam. Stefan Klenner
- Malermeister Max – Maximilian Petzold
- Wintec Autoglas Borna – Sven Walther
- KFZ-Autoreparatur Andreas Heistermann
- Dach und Bau Elsteraue – Thomas Körner
- Fa. AMS



Rosi Krebs und Manfred Reinhold vor der Premiere des Dokumentarfilms 100 Jahre Handball – Ein Spiel lang leben



Als Ebrenngäste zur Festveranstaltung anwesend: Heinz Reichardt, Günter Dannenberg und Helmut Perschel



Die „alte 1. Männer“ aus den späten 90er- und Anfang 2000er Jahren trafen sich zur Festveranstaltung



Der Gasthof Thräna verköstigte alle Gäste mit einem spitzen Buffett

Sport in Regis-Breitungen



Ausstellung im Foyer der Sporthalle am Stadion – gesammelte Werke hauptsächlich vom Fundus Manfred Reinhold, Mario Ublemann und Holger Reichenbach



1. Männer und Fanclub ausgelassen nach dem Spiel gegen Verbandsligist (Sachsen-Anhalt) HBC Wittenberg



Mannschaftsfoto der Handball Traditionsmannschaft BSG Aktivist Regis-Breitungen und SV Regis-Breitungen



SVR präsentierte Erfolge der Vergangenheit eindrucksvoll für alle interessierten Gäste am Jubiläumswochenende



2. Männer vorm Freundschaftsspiel gegen den Roßweiner SV



Bernd Krebs Gedenkspiel: Feldhandball nach über 60 Jahren im Dr. Fritz Fröblich Stadion

Robert Heistermann

Sport in Regis-Breitingen

Leichtathletik: Hallensportfest 2025

Am 19. November 2025 verwandelte sich die Zweifelderhalle Regis-Breitingen in ein Zentrum sportlicher Energie: Unser SVR richtete sei Hallensportfest der Leichtathletik aus und durfte sich über zahlreiche herausragende Leistungen seiner jungen Athletinnen und Athleten freuen. Mit großem Einsatz, beeindruckender Technik und sichtbarer Freude am Sport zeigten die Kinder und Jugendlichen, wofür sie in den vergangenen Monaten trainiert hatten. Entsprechend zufrieden und stolz zeigten sich auch ihre Trainerinnen und Trainer.

Erfolgreiche Jugend U16 und W15*4x100m Staffel – Weibliche Jugend U16*

Die Staffel mit Helen Fischer, Cassandra Enge, Fabienne Firke und Hanna Reuter setzte ein starkes Ausrufezeichen und holte Platz 1.

30m Jugend W15 – Zeitläufe

Hanna Reuter sicherte sich souverän Platz 1.
Helen Fischer sprintete auf einen starken 2. Platz.

Hochsprung Jugend W15

Helen Fischer sprang zum Sieg.

Medizinball Jugend W15

Hanna Reuter – Platz 1.
Helen Fischer – Platz 2.

Jungen M12 und die U12-Staffeln*Hochsprung Jugend M12*

Tim Hammer erreichte einen sehr guten 2. Platz.

4x50m Staffel – Männliche Kinder U12 (Zeitläufe)

Das Team um Luca Hammer, Davie Meißner, Milo Schleußing und William Wolf sprintete auf Platz 2.

Starke Kinderklassen: M10, W10, M9, M8, W9 und U8*Kinder M10*

William Wolf dominierte den 30m Sprint, die 35m Hürden und den Dreierhopp – jeweils Platz 1.
Im Medizinballwurf holte er zusätzlich einen guten 2. Platz.

Kinder W10

Leni Bergmann erzielte im Medizinballwurf Platz 3.

Kinder M9

Milo Schleußing erreichte im 30m Sprint, im Dreierhopp und im Medizinballwurf jeweils Platz 2.

Kinder M8

Davie Meißner lief im 30m Sprint und sprang im Dreierhopp jeweils auf Platz 1. Im Medizinballwurf belegte er Platz 3.

Kinder W9

Rita Heistermann zeigte eine herausragende Form:
30m Sprint – Platz 1
Dreierhopp – Platz 1
Medizinballwurf – Platz 2

Männliche Kinder U8

Ben Kaminski sprintete über 30 Meter zu Platz 1.

Teamstaffel U10

In der 4x50m Teamstaffel U10 belegten Elisabeth Fischer, Lia Alexa Gruner, Hanna Naumann und Rita Heistermann einen starken 3. Platz.

Das Hallensportfest 2025 waren für den SV Regis-Breitingen ein voller Erfolg. Zahlreiche Podestplätze, persönliche Bestleistungen und eine großartige Atmosphäre machten den Wettkampftag zu einem besonderen Erlebnis. Mit stolzen Trainerinnen und Trainern, motivierten Athletinnen und Athleten sowie einem engagierten Vereinsteam zeigte sich einmal mehr, wie lebendig und leistungsstark die Leichtathletik in Regis-Breitingen ist.

Wir gratulieren allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern zu ihren großartigen Ergebnissen!

**Fußball: Neue Fußballtore für die Kleinsten**

Dank zweier großzügiger Spenden konnten vier neue Fußballtore angeschafft werden – perfekt für unsere kleinsten Kicker, die jetzt noch bessere Trainings- und Spielbedingungen haben. Ein riesiges DANKESCHÖN an die Spedition Kleback und Familie Otto aus Regis-Breitingen, die diese Unterstützung möglich gemacht haben! Mit eurem Engagement tragt ihr dazu bei, die Begeisterung für den Fußball schon bei den Jüngsten zu fördern und unseren Verein weiter zu stärken. Wir freuen uns auf viele Tore, strahlende Kinderaugen und jede Menge Fußballspaß!

**Unsere G-Jugend sucht übrigens auch noch neue Spielerinnen und Spieler!**

Ihr Kind ist zwischen 4 und 6 Jahren, liebt Bewegung, hat Spaß am Ball und möchte Teil eines tollen Teams sein? Dann kommt vorbei und probiert es aus! Bei uns stehen Spiel, Spaß und Teamgeist an erster Stelle – ganz ohne Druck, dafür mit umso mehr Freude! Das Training findet freitags ab 16:00 Uhr statt.

Marvin Timmler

Sport in Regis-Breitungen

Rückblick und Vorschau des Regiser Fußballs

D-Jugend

Die Kreisliga A West im Muldental/Leipziger Land und die D-Jugend, unser SV Regis-Breitungen wird trainiert von Rene´ Oberreich, Marcell Meretz. Auswärts beim Spitzenreiter Bornaer SV verlor unser SVR mit 5:2 Toren und bekam von den mitgereisten Eltern gute Kritiken. Unsere zwei Tore schoss Ben Teuber. Beim SVR-3:1 Heimsieg gegen Böhlen, für uns trafen Ben Teuber (zweimal) und Mika Oberreich (einmal).

Temperaturen am Gefrierpunkt, unser Kunstrasen von 2006 und die D-Jugend, wir Pleißestädter vom SVR waren mit 2:1 Toren siegreich gegen den Röthaer SV I. Unsere beiden Tore schoss Ben Teuber jeweils kurz nach dem Anstoß und die Gäste verkürzten elf Minuten nach dem Wiederanpfiff. In diesem wechselvollem Spiel glänzten beide Torhüter mehrmals mit Paraden. Und kurz vorm Schluss hatten wir vom SVR Glück in einer Strafraumszene, als der junge Schiedsrichter nicht gesehen hatte, ob/dass der Ball hinter unserer Torlinie war. Die Röthaer Trainer zeigten sich verärgert. Kurz danach der Schlusspfiff, Zwei zu Eins der Endstand für uns.

Wir sind jetzt vorzeitig in der Winterpause bis voraussichtlich März.

Toreflut bei den Alten Herren

Freitage sind in der Regel, ab 18 Uhr, Alte-Herren-Tage der Fußballer. So war es auch Mitte November auf dem Kunstrasen unseres Dr.-Fritz-Fröhlich-Stadions unter Flutlicht. Gleich zu Spielbeginn hatte Optiker Andreas Hartmann die große Torchance für uns, als ihn Chistoph Winter freigespielt hatte. In der Folge wurde es torreich. Unser SVR besiegte mit 7:3 Toren den SV Blau-Weiß Deutzen. In dieser Begegnung zweier Pleißestädter Nachbarn gab es Torchancen auf beiden Seiten, doch wir hatten einen Andy Liedke. Er schoss fünf unserer Tore. Eins war ein zentraler Hammerball unter die Querlatte. Und Kindertrainer Christoph Winter traf zweimal. Die drei Gegentore für Deutzen schossen Michael Günther, Sandy Eisert und Sebastian Herter. Eine gute Rolle, für uns in Grün spielenden Regiser, spielten auch Transportunternehmer Michael Pockrandt, Heiko Funke und all die anderen. Lars Tröger fungierte als Schiedsrichter.

Nach dem Spielschluss gab es noch für alle Roster frisch vom Rost und Getränke und da kamen die Streitberg Brüder, Sven und Torsten, leicht ins Schwitzen. Paul Kämpfer war an diesem Tage auf Heimaturlaub (bis zur B-Jugend SVR, aktuell VFC Plauen).



SV Regis-Breitungen AH * 11.2025



An alle SVR-Mitglieder, Sponsoren, Fans und Leser Wünsche für frohe Weihnachten, ein gesundes neues Jahr und das Frieden wird, fernab aller Krisen.

U.Zag./ Nov.2025

4. Weihnacht am Markt Regis-Breitungen 21.12.

14:00-19:00

14 UHR - Weihnachtskonzert in der Stadtkirche Regis präsentiert vom Kirchen- u. Heimatchor

15:30 UHR - Auftritt Kita Regenbogenland

16:00 UHR - Ankunft des Weihnachtsmanns

Bastelstand der Jugendwarte

Honig vom Imker

Fotos mit dem Weihnachtsmann

Kreatives mit Liebe selbst gemacht

Langos, Roster und Steaks

Glühwein, Kinderpunsch, Kaffee

Süße Leckereien

Vorschau auf den Weihnachtsmarkt in Regis-Breitungen – 21. Dezember 2025, 14 bis 19 Uhr

Am Sonntag, dem 21. Dezember 2025, lädt die Stadt Regis-Breitungen zum alljährlichen Weihnachtsmarkt ein — dieses Jahr wie gewohnt auf dem Marktplatz der Stadt und unterstützt durch die Mitglieder des Sportverein Regis-Breitungen.

Was dich erwartet:

- Der Markt öffnet um 14 Uhr und endet um 19 Uhr — ideal für einen entspannten Adventsnachmittag mit Familie oder Freunden.
- Weihnachtskonzert vom Kirchen- und Heimatchor in der Stadtkirche Regis um 14 Uhr
- Kinder-Bastelstand der Jugendwarte des SV Regis-Breitungen
- Rund um den schön geschmückten Marktplatz wird es Buden geben mit klassischem Weihnachtsmarkt-Angebot: Glühwein, Bier, Kaffee, Kinderpunsch, Leckereien vom Grill, gebrannte Mandeln, Stollen, Kräppelchen, Honig und Met
- kleine Geschenkkideen (winterliche Deko, Gipsfiguren, Häkelprodukte)
- musikalische Unterhaltung mit DJ der Ton,
- Ankunft des Weihnachtsmanns
- Vorbestellung des Regiser Handball Dokumentarfilms „Ein Spiel lang leben“

Neu in diesem Jahr

- Selbstständige Fotos mit dem Weihnachtsmann in der Weihnachtshütte
- separater Stand mit frischem Langos

Die Stadt Regis-Breitungen freut sich euren Besuch bei der 4. Weihnacht am Markt Regis-Breitungen und wünscht schon mal eine schöne Vorweihnachtszeit.

Der FSV Ramsdorf informiert



Kegelabend der Freizeitmannschaft am 14.11.2025

Es ist bereits Tradition geworden das sich unsere Freizeitmannschaft und deren Freunde 2x im Jahr zum Kegeln in Hagenest treffen. Schön zu sehen war, dass auch einige unserer jüngeren Fußballer den Weg nach Hagenest gefunden haben, um dort einen vergnüglichen Abend zu verbringen. 26 Sportfreunde waren anwesend, Thomas hätte durchaus eine spielfähige Mannschaft aufstellen können. Beim Wettkampf Jung gegen Alt wurde natürlich keine Rücksicht auf etwaige Befindlichkeiten genommen. Nach 4 Durchgängen hatten beide Teams die gleiche Anzahl Hölzer umgeworfen. Im nunmehr notwendigen Stechen ließen sich die Alten jedoch nicht die Butter vom Brot nehmen. Ein großes Dankeschön geht wieder an die Hagenester Kegler, die die Fußballer vorzüglich versorgten.



Nur höchste Konzentration führt zum Sieg.

Unsere Jugend

Die Spieler unserer E-Jugend konnten die Einlassung in der vorigen Zeitung noch nicht gelesen haben, als sie zeigten, was in ihnen steckt. Am 08.11.25 war das Team in Geithain, ein Turnier mit insgesamt 6 Mannschaften. Ramsdorfs Mannschaft ging in allen Spielen als Sieger vom Platz und wurde damit inoffizieller Turniersieger. Warum inoffiziell, laut Regularien des DFB werden die Ergebnisse der Spiele bis zur E-Jugend nicht mehr gewertet, die Kinder sollen durch Niederlagen nicht emotional belastet werden.

Auch das, für dieses Jahr letzte, Kinderfestival konnte sich sehen lassen. Am 15.11.25 wurden 3 Spiele bestritten, die Ergebnisse eine Niederlage, ein Unentschieden und ein Sieg, bei ansprechenden Leistungen. Eine wichtige und zugleich schwierige Aufgabe von Trainern und Eltern ist es, die Motivation und den Ehrgeiz der Kinder in die richtigen Bahnen zu lenken, auch wenn ab und an „hart“ durchgegriffen werden muss. In erster Linie wollen wohl alle faire Spiele erleben und ihre Kinder gesund wieder mit nach Hause nehmen. In diesem Sinne möchte ich mich bei unseren Eltern, Trainern und Zuschauern für ihr Wirken bedanken.



Letzte Anweisungen vom Trainer vor dem Turnier in Ramsdorf.

Am 08.11.2025 musste unsere C-Jugend in Borna gegen deren 2. Mannschaft ran.

Kunstrasen, ein sehr kurzes Spielfeld und der erwartet starke Gegner, führten zu einer 0:12 Niederlage. Diese hätte allerdings nicht so hoch ausfallen müssen, wenn nicht einige unserer Spieler, 10 Minuten vor Spielende, ihre sportliche Tätigkeit, auf dem Platz stehend, eingestellt hätten. Das ist einfach unfair gegenüber den Mannschaftskameraden.

Sonntag, der 15.11.2025, von der Einstellung her ein ganz anderes Bild. Gegen den aktuellen Tabellenführer Otterwisch lagen wir bereits nach 35 Minuten 0:7 zurück, in der 2. Halbzeit fing sich aber unser Team und musste nur noch 1 Gegentor hinnehmen. Das zeigt, was die richtige Einstellung ausmacht, wenn sich alle Spieler beteiligen.

In Böhlen hatte unser Team sehr schwach begonnen, wurde nach 10 Minuten jedoch immer stärker und dominierte sogar über weite Strecken das Spiel. Allein wie schon in Störmthal gelang es nicht diese Überlegenheit in Tore umzumünzen. Ein Konter führte zum 0:1 kurz vor der Halbzeitpause. Max konnte jedoch gleich nach der Pause den Ausgleich erzielen.

Als Ramsdorf dem 2:1 sehr nahe schien, führten 2 Unachtsamkeiten im Spielaufbau zum 1:3 Endstand. Schade, für die Mannschaft war am 21.11. mehr drin, sie hätte sich nach einem ansehnlichen Spiel den ersten Punktsieg verdient gehabt.



Der FSV Ramsdorf möchte sich bei allen Vereinsmitgliedern, Eltern, Sponsoren und all den vielen Menschen, die uns, mit Spenden, Arbeitsleistung oder mit ihrer Anwesenheit auf dem Sportplatz, unterstützt haben, bedanken und wünscht ein besinnliches Weihnachtsfest, sowie ein erfolgreiches und friedliches Jahr 2026, vor allem jedoch Gesundheit.

Weitere Termine:

Skatturnier des FSV Ramsdorf

Sonntag, den 04.01.2026

10:00 Uhr bis ca. 16:00 Uhr

Voranmeldungen sind nicht erforderlich, teilnehmen dürfen alle die Freude am Skatenspiel haben.

Gespielt werden 2 Runden à 48 Spiele.

Einmalige Startgebühr 10,00 € pro Teilnehmer. (zusätzlich 0,50 € pro verlorenes Spiel.)

Der Sieger und die Platzierungen werden, durch zusammenfassen der Ergebnisse beider Runden, ermittelt.

Die Preisgelder richten sich nach den Einnahmen durch die Startgebühr, zusätzlich werden Pokale für den 1., den 2. und 3. Platz vergeben. Getränke und ein kleiner Imbiss können erworben werden.

Kinder Fasching: Bürgersaal Ramsdorf

Freitag, 27.02.2026 von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Erwachsenen Fasching: Bürgersaal Ramsdorf

Freitag, 27.02.2026 von 19:00 Uhr bis 01:00 Uhr

Jahreshauptversammlung Sportlerheim

Freitag, 13.03.2026 Beginn 19:00 Uhr

Das Sportfest 2026 wurde auf das Wochenende um den 30.05.2026 festgelegt.

Eckhard Reuter

Vereine

Gartenverein

Hallo Gartenfreundinnen und -freunde! Liebe Regiser Bürgerinnen und Bürger!

Heute möchte ich mich mal bei den neuen Pächtern bedanken. Sie haben mit uns seit März um die Petersilie gekämpft, Hut ab, dies hätte bestimmt nicht jeder gemacht. Also noch einmal vielen Dank dafür.

Am 01. Oktober 2025 ging die Petersilie wieder in unseren Besitz über, und es ging gleich mit Schwierigkeiten los. Die alte Pächterin hatte die Küche vollständig ausgeräumt. Auch Geschirr, Besteck, Tassen und etliche Gläser wurden mitgenommen. Die neuen Pächter ließen sich nicht entmutigen und gingen mit viel Herzblut an die Sache ran. Auch ihre Familien halfen mit. So, erst einmal Schluss mit den Lobeshymnen, denn ich selbst habe ein gutes Gefühl bei den Beiden. Hoffentlich wird die Gaststätte „Grünes Eck“ auch von den Regisern gut angenommen, das wünsche ich von Herzen. Bereits zum Pyramide-Anschubsen waren sie gefordert, es gab Roster, Glühwein und Kinderpunsch.



Wir wünschen unseren neuen Pächtern vom „Grünen Eck“ viel Erfolg und allzeit ein volles Haus!

Das Pyramide-Anschubsen war ein toller Erfolg, die Einwohner unserer Stadt erschienen zahlreich, der Nikolaus schaute vorbei und verteilte an die Kinder Süßigkeiten, und es war ein gemütlicher Einstieg in die Adventszeit für alle. Nun leuchtet die Pyramide in der Weihnachtszeit.



Vereine



Liebe Gartenfreundinnen und -freunde, nun noch einiges in eigener Sache: Bitte denkt an die Überweisungstermine nach dem Wasserabstellen im Oktober. Wasser- und Stromverbrauch sind bis 31. Dezember 2025 zu überweisen, die Beträge für Beitrag, Pacht und Versicherung 2026 sowie für nicht geleistete Stunden 2025 sind bis zum 15. Januar 2026 fällig.

Ich möchte auch schon den 1. Termin für das Neue Jahr bekannt geben: Unsere Mitgliederversammlung findet am Freitag, dem 13. März 2026, 18.00 Uhr, in unserem Spartenheim statt. Die Termine für die Teilanlagenversammlungen werden noch bekannt gegeben.

Ich wünsche allen Gartenfreundinnen und -freunden, Familien und allen Register Bürgerinnen und Bürgern frohe Weihnachten und vor allen Dingen ein gesundes Neues Jahr!

Ingo Theuer
Vereinsvorsitzender,
auch im Namen des Gartenvorstandes und der Anlagenvorsitzenden

Vereine

Heimatverein Regis-Breitingen

Die Seniorengruppe des Heimatvereins Regis-Breitingen u. U. e. V. möchte sich bei Regina Uhlemann und Christa Schulz bedanken. Am 12. November 2025 war weihnachtliches Basteln angesagt. Dazu galt es einiges vorzubereiten, was nicht selbstverständlich war. Regina und Christa machen das jedes Jahr für die Seniorengruppe, dazu von allen und vom Verein ein großes „Danke-schön“.

Heimatverein Regis-Breitingen u. U. e. V.
Giesela Frauendorf



*Der Geist der Weihnacht liegt in der Luft
mit seinem zarten lieblichen Duft.
Wir wünschen Euch zur Weihnachtszeit
Ruhe, Liebe und Fröhlichkeit!*



Der Heimatverein Ramsdorf und Umgebung e.V. wünscht seinen Mitgliedern und allen Einwohnern von Hagenest, Wildenhain, Regis-Breitingen und Ramsdorf ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest.

Für 2026 alles Gute, Gesundheit und Glück, Zuversicht und die Hoffnung auf ein friedvolles Jahr.

Mit freundlichen Grüßen
Gez. Bertrand Vors. H. V.

Allgemeine Informationen

Tierheim Oellschütz

Auf dem Foto seht ihr den kleinen Hannibal. Er wurde mit weiteren 13 Kitten in Neukieritzsch eingefangen und ins Tierheim gebracht. An dem Fundort befinden sich weitere ca. 30 Katzen, die noch kastriert und behandelt werden müssen. Ein Mann, der die Katzen jahrelang gefüttert und nicht kastrieren lassen hat, ist verstorben. Er hat diese Katzenpopulation zurückgelassen.

Eine beherzte Nachbarin, die dort ihr EFH baut, hat die Kitten gefangen und ins Tierheim gebracht.

Die Kastrationsverordnung ist dringend erforderlich.

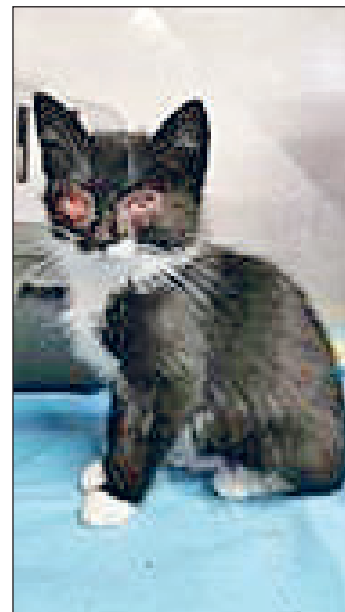
Das Fehlen einer Kastrationsverordnung führt zu einer unkontrollierten Vermehrung von Hauskatzen, was eine große Anzahl von Streunerkatzen zur Folge hat. Diese sind oft krank und unterernährt, was eine erhebliche Belastung für Tierheime bedeutet. Zudem breiten sich Krankheiten leichter aus, das Risiko für Verkehrsunfälle steigt und unkastrierten Kätzinnen drohen hormonell bedingte Krankheiten wie Gebärmutterentzündungen.

Folgen:

Erhöhte Anzahl an Streunerkatzen: Freilaufende, unkastrierte Hauskatzen sind die Hauptursache für die hohe Zahl an heimatlosen Tieren.

Krankheitsausbreitung: Eine unkontrollierte Vermehrung erleichtert die Ausbreitung von Infektionskrankheiten wie Katzenschnupfen, Katzenleukose und Katzensuche.

Erhöhtes Verletzungsrisiko: Nicht kastrierte Kater geraten häufiger in Kämpfe um Territorien und Partner, was zu Verletzungen und Stress führt.



Einladung zum Seniorennachmittag

Die Seniorengruppe des Heimatvereins Regis-Breitingen u. U. e. V. trifft sich am Mittwoch, dem **17. Dezember 2025, 14:00 Uhr** in der Sportgaststätte Heiche zu ihrer WEIHNACHTSFEIER.

Heimatverein Regis-Breitingen u. U. e. V.
Giesela Frauendorf



Herzliche Weihnachts- und Neujahrsgrüße

Ein Jahr geht wieder zu Ende. Der Heimatverein der Stadt möchte dies zum Anlass nehmen, allen zu danken die zu einer erfolgreichen Arbeit beigetragen haben. Wir wünschen allen unseren Mitgliedern und den Bürgern von Regis-Breitingen ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest sowie Gesundheit für das Jahr 2026. Auf eine gute Zusammenarbeit auch 2026.

Der Vorstand des Heimatvereines
von Regis-Breitingen u. U. e. V.

Daniel Zimmet
Vorsitzender



Allgemeine Informationen

Lebensbedrohliche Krankheiten: Weibliche Katzen können durch ständiges Rolligwerden hormonabhängige Erkrankungen wie Gebärmutterentzündungen oder Tumore entwickeln.

Mangel an Versorgung: Unkastrierte Freigängerkatzen sind oft krank, unterernährt und sterben frühzeitig ein qualvolles Leben.

Aussetzen von Jungtieren: Ungewollter Nachwuchs wird oft ausgesetzt, weil die Besitzer die Verantwortung nicht übernehmen wollen.

Folgen für den Tierschutz

Überlastung von Tierheimen: Tierheime sind in den Wurfzeiten oft überfüllt und haben immense Kosten und Ressourcen für die Versorgung der vielen Kätzchen, die teilweise in schlechtem Gesundheitszustand aufgefunden werden.

Hohe emotionale Belastung: Mitarbeiter in Tierschutzvereinen leiden unter der emotionalen Belastung, die durch die hohe Anzahl an kranken und leidenden Tieren entsteht.

Michaela Angermann
Tierschutzverein Borna e.V.



Liebe Tierfreunde!

Der Tierschutzverein Borna e.V. lädt ein zum

Tierheim-Weihnachtsfest

Wann: 13.12.2025 von 10.00-14.00Uhr

Wo: Tierheim Oellschütz, Oellschütz N.10 in 04539 Groitzsch



Es erwarten Sie :

- allerlei Leckereien von Grill, Pfanne, Waffeleisen und Kuchenform (auch vegan)
- kalte und warme Getränke
- Livemusik mit „Schrammel-Falk“
- ein Infostand der Hundeschule „Stadtwölfe Leipzig“ mit dem Schwerpunkt Hundeerziehung
- ein reger Austausch mit anderen Tierfreunden und natürlich uns Mitarbeitern und ehrenamtlichen Helfern im Tierheim

Das Tierheim freut sich auf viele Gäste,
denn für die Tiere ist es das Beste!

Tierbestandsmeldung 2026

Bekanntmachung der Sächsischen Tierseuchenkasse

- Anstalt des öffentlichen Rechts -



Sehr geehrte Tierhalterinnen und Tierhalter,

bitte beachten Sie, dass Sie als Tierhalterin und Tierhalter von **Pferden, Rindern, Schweinen, Schafen, Ziegen, Geflügel, Fischen und Bienen zur Meldung und Beitragszahlung** bei der Sächsischen Tierseuchenkasse **gesetzlich verpflichtet** sind.

Die fristgerechte Meldung und Beitragszahlung für Ihren Tierbestand ist Voraussetzung für:

- eine Entschädigungszahlung von der Sächsischen Tierseuchenkasse im Tierseuchenfall,
- die Beteiligung der Sächsischen Tierseuchenkasse an den Kosten für die Tierkörperbeseitigung und
- die Gewährung von Beihilfen und Leistungen durch die Sächsische Tierseuchenkasse.

Der Sächsischen Tierseuchenkasse bereits bekannte Tierhalterinnen und Tierhalter erhalten Ende Dezember 2025 einen Meldebogen per Post. Sollte dieser bis Mitte Januar 2026 nicht bei Ihnen eingegangen sein, melden Sie sich bitte bei der Sächsischen Tierseuchenkasse, um Ihren Tierbestand anzugeben.

Tierhalterinnen und Tierhalter, welche ihre E-Mail-Adresse bei der Sächsischen Tierseuchenkasse autorisiert haben, erhalten die Meldeaufforderung per E-Mail.

Auf dem Tierbestandsmeldebogen oder per Online-Meldung sind die am Stichtag 1. Januar 2026 vorhandenen Tiere zu melden. Sie erhalten daraufhin Ende Februar 2026 Ihren Beitragsbescheid. Bis dahin bitten wir Sie, von Anfragen zum Beitragsbescheid abzusehen.

Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 23 Abs. 5 des Sächsischen Ausführungsgesetzes zum Tiergesundheitsgesetz (SächsAGTierGesG) in Verbindung mit der Beitragssatzung der Sächsischen Tierseuchenkasse, unabhängig davon, ob Sie die Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken halten.

Darüber hinaus möchten wir Sie auf Ihre Meldepflicht bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt hinweisen.

Bitte unbedingt beachten:

Auf unserer Internetseite erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, zu Beihilfen der Sächsischen Tierseuchenkasse sowie über die Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, u. a. Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre), erhaltene Beihilfen, Befunde sowie eine Übersicht über Ihre bei der Tierkörperbeseitigungsanstalt entsorgten Tiere einsehen.

Sächsische Tierseuchenkasse Anstalt des öffentlichen Rechts

Löwenstr. 7a,

01099 Dresden

Tel: +49 351 80608-30

E-Mail: beitrag@tsk-sachsen.de

Internet: www.tsk-sachsen.de



QR-Code
Neuanmeldung

Allgemeine Informationen



**Landratsamt
Landkreis Leipzig
Vermessungsamt**

Ländliche Neuordnung Bockwitz/Zedtlitz
Verfahrensgebiet Bockwitz/Zedtlitz-Nord
Städte Borna und Kitzscher
Aktenzeichen: 10163-846.169-290131 (LE/LN-10)

Das Landratsamt Landkreis Leipzig erlässt folgende

Ausführungsanordnung

1. Die Ausführung des Flurbereinigungsplans wird angeordnet.

Der neue Rechtszustand tritt mit dem

1. März 2026

an die Stelle des bisherigen Rechtszustandes.

Zu diesem Zeitpunkt tritt auch die Änderung der Gemarkungsgrenze in Kraft.

2. Die sofortige Vollziehung wird angeordnet.

Gründe

Das Landratsamt Landkreis Leipzig ist gemäß § 61 Abs.1 Flurbereinigungsgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 546), das zuletzt durch Artikel 17 des Gesetzes vom 19. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2794) geändert worden ist – FlurbG – i. V. m. § 1 Abs. 2 des Gesetzes zur Ausführung des Flurbereinigungsgesetzes und zur Bestimmung von Zuständigkeiten nach dem Landwirtschaftsanpassungsgesetz vom 15. Juli 1994 (SächsGVBl. S. 1429), das zuletzt durch Artikel 24 der Verordnung vom 12. April 2021 (SächsGVBl. S. 517) geändert worden ist – AGFlurbG – für die Anordnung der Ausführung des Flurbereinigungsplanes sachlich und örtlich zuständig.

Der Flurbereinigungsplan wurde den Beteiligten in gesetzlich vorgeschriebener Weise bekannt gegeben.

Der Flurbereinigungsplan vom 11. Dezember 2023 in der Fassung der 2. Änderung vom 23. September 2025 ist unanfechtbar geworden.

Die Ausführung des Flurbereinigungsplans war deshalb anzuordnen.

Schwerwiegende Bedenken gegen den Flurbereinigungsplan sind nicht zu erwarten, nachdem allen Widersprüchen abgeholfen oder diese zurückgezogen wurden.

Der im Flurbereinigungsplan vorgesehene Rechtszustand verbessert die wirtschaftliche Lage der Beteiligten und fördert die allgemeine Landeskultur. Aus dem längeren Aufschub seiner Ausführung würden erhebliche Nachteile erwachsen, da die Beteiligten eigentumsrechtlich weiterhin nicht über die Abfindungsflurstücke verfügen können.

Dringlichkeit

Die Anordnung der sofortigen Vollziehung beruht auf § 80 Abs. 2 Nr. 4 Verwaltungsgerichtsordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. März 1991 (BGBl. I S. 686), die zuletzt durch Artikel 11 des Gesetzes

vom 22. Dezember 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 409) geändert worden ist – VwGO –. Die Rechtssicherheit des Grundstücksverkehrs und die Interessen der Beteiligten, alsbald über ihre neuen Grundstücke verfügen und entsprechende Dispositionen treffen zu können, lassen einen Aufschub der Ausführung des Flurbereinigungsplans nicht zu. Mit der Anordnung der sofortigen Vollziehung wird verhindert, dass den Beteiligten aus einem längeren Aufschub der Ausführung des Flurbereinigungsplanes erhebliche Nachteile erwachsen.

Die sofortige Vollziehung liegt ferner im öffentlichen Interesse wie auch im Interesse der überwiegenden Mehrheit der Beteiligten,

- weil die alten Grenzen in der Natur nicht mehr erkennbar sind und das Grundbuch noch den alten Stand aufweist; die Abweichung zwischen tatsächlicher Nutzung und rechtlicher Sachherrschaft schafft Rechtsverwirrung und behindert den Grundstücksverkehr,
- damit aus einem längeren Aufschub der Ausführung des Flurbereinigungsplans den Beteiligten auf dem Gebiet des Grundstücksverkehrs keine erheblichen Nachteile erwachsen und
- durch die rechtliche Umsetzung der Neuzuteilung die Vorteile der neuen Feldeinteilung und des neuen Wegenetzes der Landwirtschaft möglichst rasch und uneingeschränkt zugutekommen.

Erhebliche Nachteile erwachsen bereits, wenn sich der Eintritt des neuen Rechtszustandes für alle verzögert und der Grundstücksverkehr behindert würde. Dadurch könnte die Mehrheit der zufriedenen Teilnehmer unter anderem Schaden dadurch erleiden, dass zum Beispiel Kreditinstitute die für die Investitionen notwendigen Darlehen auf den alten, unter Umständen in der Natur bereits verschwundenen Grundstücken nur unter besonderen Voraussetzungen oder gar nicht sichern.

Der neue Rechtszustand ist regelmäßig auch deswegen besonders dringlich, weil das Flurbereinigungsgesetz im Gegensatz zu § 76 Baugesetzbuch keine Vorabregelung des Eigentums für Teilgebiete erlaubt. Hinzu kommt, dass nach Erlass einer Ausführungsanordnung und der Grundbuchberichtigung (§ 79 FlurbG) über die neuen Grundstücke problemlos verfügt werden kann.

Damit liegt es im Interesse der Gesamtheit der Beteiligten des Verfahrens, den neuen Rechtszustand möglichst bald eintreten zu lassen.

Die Voraussetzungen für die Anordnung der Ausführung des Flurbereinigungsplans sind daher gegeben.

Aufgrund der Anordnung der sofortigen Vollziehung der Ausführungsanordnung kann die Berichtigung der öffentlichen Bücher unmittelbar eingeleitet werden.

Überleitungsbestimmungen

1. Abweichend vom Zeitpunkt des Inkrafttretens des neuen Rechtszustandes, gehen für die landwirtschaftlich genutzten Flächen der Besitz, die Verwaltung und die Nutzung

**nach der Aberntung,
spätestens am 1. Oktober 2026**

über.

2. Die festgesetzten Termine sind einzuhalten. Sie können nur in Ausnahmefällen auf Antrag geändert werden. Erfolgt die Räumung nicht zu den vorgesehenen Terminen, so kann der Vollzug mit Zwangsmitteln durchgesetzt werden (§ 137 FlurbG).
3. Die Ernte von sämtlichen Obstbäumen steht im laufenden Jahr dem bisherigen Besitzer zu.

Allgemeine Informationen

Alle tragfähigen, nicht mehr verpflanzbaren Obstbäume, Beerensträucher, Bodenaltertümer, Kulturdenkmale sowie Bäume, Sträucher und Hecken, deren Erhaltung wegen des Vogel-, Landschafts- oder Naturschutzes, des Landschaftsbildes / der Landschaftspflege oder aus anderen Gründen geboten ist, haben die Empfänger der Landabfindung zu übernehmen und zu erhalten.

4. Unfruchtbare, unveredelte, noch verpflanzbare oder abgängige Beerensträucher, Reb- und Hopfenstöcke sowie für andere als die unter Ziffer 2 Satz 1 genannten Bäume und Sträucher, für die keine Geldabfindung gezahlt wird, dürfen von ihren bisherigen Eigentümern in der Zeit vom 30. September 2025 bis zum 31. Dezember 2025 auf deren Abfindungsflurstücke verpflanzt werden.
5. Die im Verfahrensgebiet befindlichen Leitungsmasten sowie ober- und unterirdische Leitungen (insbesondere öffentliche Ver- und Entsorgungsanlagen, Energieversorgungsanlagen und Anlagen der Deutschen Telekom AG) sind auch von den neuen Eigentümern entsprechend den von ihren Besitzvorgängern eingegangenen Verpflichtungen zu dulden.

Hinweise

1. In Fällen der Veräußerung von Grundstücken tritt der Erwerber nach § 15 FlurbG in die Rechtsposition des Verkäufers ein. Er muss das bisher durchgeführte Verfahren gegen sich gelten lassen. Der Verkäufer hat dem Erwerber auf alle sich aus den Überleitungsbestimmungen ergebenden Verpflichtungen hinzuweisen.
2. **Der Nießbraucher** hat einen angemessenen Teil der dem künftigen Eigentümer zur Last fallenden Beiträge (§ 19 FlurbG) zu leisten und dem Eigentümer die übrigen Beiträge vom Zahlungstage ab zum angemessenen Zinssatz zu verzinsen. Entsprechend ist eine Ausgleichszahlung zu verzinsen, die der Eigentümer für eine dem Nießbrauch unterliegende Mehrzuteilung von Land zu leisten hat (§ 69 FlurbG).
3. **Bei Pachtverhältnissen** ist ein Wertunterschied zwischen dem alten und dem neuen Pachtbesitz durch Erhöhung oder Minderung des Pachtzinses oder in anderer Weise auszugleichen. Wird der Pachtbesitz durch die Flurbereinigung so erheblich geändert, dass dem Pächter die Bewirtschaftung wesentlich erschwert wird, so ist das Pachtverhältnis zum Ende des bei Anordnung der vorläufigen Besitzeinweisung laufenden oder des darauffolgenden ersten Pachtjahres aufzulösen (§ 70 FlurbG).
4. Über die Leistungen des Nießbrauchers, den Ausgleich und die Auflösung bei Pachtverhältnissen entscheidet der Vorstand der Teilnehmergemeinschaft. Die Entscheidung ergeht nur auf Antrag. Im Falle der Auflösung des Pachtverhältnisses ist nur der Pächter antragsberechtigt. Die Anträge sind **spätestens drei Monate** nach Erlass der Ausführungsanordnung beim Vorstand der Teilnehmergemeinschaft zu stellen (§ 71 FlurbG in Verbindung mit § 2 Abs. 1 AGFlurbG).
5. Die Beauftragten des Landratsamtes Landkreis Leipzig, der Teilnehmergemeinschaft und des Verbandes für Ländliche Neuordnung Sachsen sind befugt, die neuen Grundstücke für die im Vollzug der Ergebnisse des Verfahrens auszuführenden Maßnahmen zu betreten und die erforderlichen Arbeiten auf ihnen vorzunehmen (§ 35 Abs. 1 FlurbG in Verbindung mit § 8 AGFlurbG).

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die Ausführungsanordnung kann innerhalb eines Monats nach ihrer Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Die Frist beginnt mit dem ersten Tage der Bekanntmachung.

Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Landratsamt Landkreis Leipzig oder Landratsamt Landkreis Leipzig
Stauffenbergstraße 4 Vermessungsamt
04552 Borna Leipziger Straße 67
04552 Borna

oder in elektronischer Form nach § 3a Absatz 2 des Verwaltungsverfahrensgesetzes, schriftformersetzend nach § 3a Absatz 3 des Verwaltungsverfahrensgesetzes und § 9a Absatz 5 des Onlinezugangsgesetzes oder zur Niederschrift bei der Behörde zu erheben, die den Verwaltungsakt erlassen hat.

Es wird gebeten, den Widerspruch zu begründen.

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung

Die Möglichkeit zur Übermittlung einer elektronisch, signierten Erklärung mit der Versandart nach § 5 Abs. 5 des De-Mail-Gesetzes (gemäß § 3a Abs. 3 Nr. 2d VwVfG) besteht nicht.

Eine Erhebung des Widerspruchs durch eine einfache E-Mail ist nicht möglich, die erforderliche Form des Widerspruchs ist damit nicht gewahrt.

Borna, den 13. November 2025

Scheithauer
Amtsleiter Vermessungsamt

Gemeinsam stark:
Selbsthilfe im Landkreis Leipzig

Chronische Krankheiten, familiäre Krisen oder seelische Belastungen bringen uns an unsere Grenzen. Im Landkreis Leipzig gibt es über 100 Selbsthilfegruppen, die Menschen in ähnlichen Situationen zusammenbringen. Betroffene und Angehörige finden hier echtes Verständnis und praktische Alltagshilfe.



"Selbsthilfegruppen sind keine Kaffeerunden für Jammerer", erklärt Corinna Franke von der KISS (Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe) der Diakonie Leipziger Land. Die Gruppen entwickeln gemeinsam Strategien für den Alltag und unterstützen sich dabei, wieder Lebensqualität zu gewinnen.

Für fast jede Lebenssituation – ob Diabetes, Depression, Krebs, Pflege, Sucht oder Trauer – gibt es passende Gruppen. Es geht um praktische Fragen: Wie gehe ich mit den Reaktionen meiner Familie um? Welche Hilfsmittel helfen im Alltag? Auch für Angehörige gibt es spezielle Gruppen – denn wenn ein Familienmitglied erkrankt, leiden oft alle mit. Der Weg in eine Selbsthilfegruppe ist kostenfrei. Die KISS mit Standorten in Grimma, Borna und Wurzen vermittelt in passende Gruppen und unterstützt bei Neugründungen (aktuell: Multiple Sklerose und Hochsensibilität). "Oft reichen schon zwei bis drei Interessierte, um eine Gruppe zu starten", ermutigt die Beratungsstelle.

Informationen/ Kontakt:

Diakonie Leipziger Land, KISS, Nicolaipplatz 5, 04668 Grimma
Telefon: 03437 / 701622
E-Mail: kiss@diakonie-leipziger-land.de
Internet: www.selbsthilfe-ehrenamt.de

Corinna Franke

Allgemeine Informationen

Gestalten Sie den Strukturwandel des Leipziger Neuseenlandes – als Geschäftsstellenleiter*in (m/w/d)

im Zweckverband Kommunales Forum Südraum Leipzig

Seit fast 30 Jahren begleitet der Zweckverband Kommunales Forum Südraum Leipzig den Strukturwandel in einer der spannendsten Transformationslandschaften Deutschlands. Wo einst Tagebaue das Landschaftsbild prägten, entstehen heute vielfältige Naturräume, Seenlandschaften und nachhaltige Infrastrukturen für kommende Generationen. Als interkommunaler Zusammenschluss mit überregionaler Strahlkraft arbeiten wir eng mit unseren Mitgliedskommunen sowie weiteren Partnern zusammen. In dieser bewährten Kooperation gestalten wir Projekte, die in verantwortungsvoller Regionalentwicklung entstehen: ökologisch, nachhaltig, gestalterisch und partizipativ.

Wir suchen eine erfahrene, visionäre Führungspersönlichkeit, die den Verband nachhaltig strategisch neu ausrichtet, aktiv gestaltet und Projekte direkt vor Ort zum Erfolg führt – auch in anspruchsvollen kommunalpolitischen Gemengelage.

Ihre Mission – Ihre Wirkung zählt:

- Sie übernehmen die Leitung der Geschäftsstelle, Organisation und strategische Ausrichtung des Verbands nach SchsGemO und SchsKomZG.
- Sie gestalten Projekte von der Fördermittelakquise bis zur Umsetzung und steuern Haushalts- und Vergabeprozesse.
- Sie navigieren souverän durch kommunalpolitische Konflikte, überzeugen alle Beteiligten und setzen sich mit Geduld und Beharrlichkeit durch.
- Sie repräsentieren den Verband und bauen ein starkes Netzwerk in Kommunen, Behörden und touristischen Organisationen auf.
- Zusammenarbeit mit den Kommunen der Region.

Ihr Profil – Ihre Stärken:

- Hochschulabschluss in Verwaltungs-, Wirtschafts- oder Finanzwissenschaften oder vergleichbare Qualifikation.
- Mehrjährige Führungserfahrung, idealerweise im öffentlichen Sektor, mit nachweislicher Erfolgsbilanz.
- Fundierte Kenntnisse in kommunalem Wirtschafts-/Haushaltsrecht, Projektmanagement, Fördermittel- und Vergaberecht.
- Leidenschaft für regionale Entwicklung und die Fähigkeit, langfristige Projekte mit sichtbarer Wirkung umzusetzen.

Unser Angebot:

- Führungsposition mit Gestaltungsspielraum und gesellschaftlicher Relevanz.
- Vergütung nach TVÖD EG 12, und attraktive sozialrechtliche Leistungen des öffentlichen Dienstes.
- Ein Arbeitsplatz, der eine hohe Präsenz erfordert.

Vielfalt und Chancengleichheit:

Wir begrüßen Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten, Altersgruppen, Geschlechter und Identitäten. Menschen mit Schwerbehinderung oder Gleichgestellten werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Jetzt bewerben – Ihre Chance, die Region zu prägen:

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, relevante Zeugnisse) bis spätestens 09. Januar 2026 per E-Mail an:

Zweckverband Kommunales Forum Südraum Leipzig
Rathausplatz 1, 04416 Markkleeberg
E-Mail: info@kommunalesforum.de

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Karsten Schütze (Verbandsvorsitzender), Tel. 0341-3533277, E-Mail: obm@markkleeberg.de sehr gern zur Verfügung.

Sperrungen von Bahnübergängen



Umfangreiche Bauarbeiten zwischen Regis-Breitingen und Treben-Lehma

Sehr geehrte Anwohnende, hiermit möchten wir Sie informieren, dass es im Rahmen der umfangreichen Bauarbeiten zwischen Regis-Breitingen und Treben-Lehma in folgenden Zeiträumen zu notwendigen Vollsperrungen von Bahnübergängen kommen wird:

- Bahnübergang in Haselbach und Bahnübergang in Plottendorf von Montag, 1. Dezember bis Donnerstag, 18. Dezember 2025

Die Umleitungen sind ausgeschildert. Während der Sperrung der Bahnübergänge findet der Bahnbetrieb weiterhin statt. Eine Querung für Fußgänger und Radfahrer ist nicht möglich.

Zwischen den Ortsteilen in Plottendorf wird ein Busshuttle, täglich zwischen 6 und 17 Uhr eingerichtet. Die Fahrten erfolgen stündlich sowie nach Bedarf. Die Haltestellen sind ausgeschildert. Der Fahrplan ist an den Haltestellen ersichtlich.

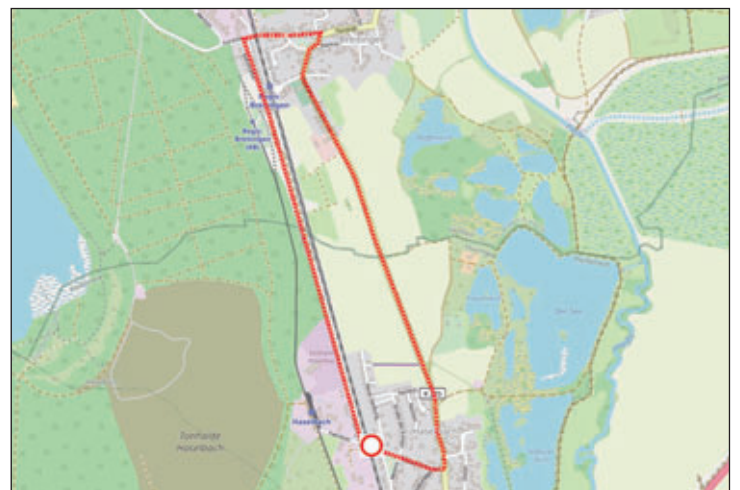
Wir setzen alles daran, die von den Bauarbeiten ausgehenden Störungen so gering wie möglich zu halten. Trotzdem lassen sich Beeinträchtigungen, Lärm und Veränderungen im Bauablauf nicht gänzlich ausschließen. Dafür bitten wir um Entschuldigung.

Bei Fragen und Hinweisen erreichen Sie unser Bürgertelefon von Montag bis Freitag in der Zeit von 8 Uhr bis 15 Uhr unter der **Rufnummer 0152/37529922**.

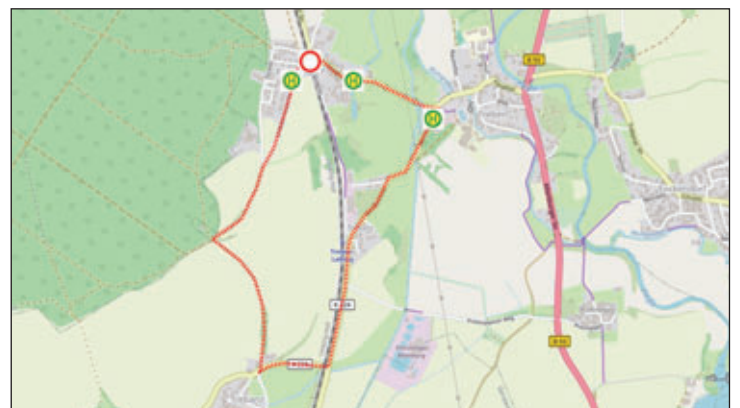
Website: www.sachsen-franken-magistrale.de

E-Mail: sachsen-franken-magistrale@deutschebahn.com

Umleitung Bahnübergang in Haselbach:



Umleitung Bahnübergang in Plottendorf:



Allgemeine Informationen

Ehrenamtliche für den Hospizdienst gesucht

Der Caritasverband Leipzig e.V. sucht für den Landkreis Leipzig neue Ehrenamtliche, die schwerstkranken und sterbenden Menschen sowie deren Angehörigen in der letzten Lebensphase zur Seite stehen wollen.

Da sein, zuhören, Trost spenden – ob zu Hause, im Pflegeheim oder Krankenhaus. Wir begleiten Menschen, um in Würde und Geborgenheit Abschied nehmen zu können.

Werden Sie Teil unseres Hospizdienstes und unterstützen Sie diese wertvolle Aufgabe!

Der nächste Befähigungskurs findet von März bis Oktober 2026 in Borna statt und ist nach dem Celler Modell zertifiziert.

Termine:

Grundkurs:

27./28.03.2026,
17./18.04.2026,
24./25.04.2026

Vertiefungskurs:

25.09. bis 27.09.2026

Darüber hinaus wird es Themenabende und ein Trauerseminar geben.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte mit Ihren Kontaktdaten bis zum 31. Januar 2026 an die Kursleiterinnen:

Franziska Unger und Sarah Kokot,
Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst im Landkreis Leipzig,
Am Wasserturm 7,
04575 Neukieritzsch OT Deutzen
Tel.: (03433) 24 86 926
E-Mail:
hospiz.leipziger-land@caritas-leipzig.de
Web:
www.caritas-leipzig.de/hospizdienst-weiterbildung

Lebendiger Adventskalender in der Kirchgemeinde An Pleiße und Schnauder

An diesen Tagen im Advent öffnet sich für Sie – **außer sonntags** – **um 18:00 Uhr eine Tür, hinter der sich eine Überraschung verbirgt, mit der Sie die Adventszeit auf eine ganz besondere Art erleben können:**

29.11. Samstag 14:00 Uhr Adventskranzbinden im Pfarrhaus Breitingen

16:00 Uhr Adventsmarkt in Deutzen, kath. Kirche St. Konrad

30.11. Sonntag 1. Advent – 10:00 Uhr Familiengottesdienst, Lutherkirche Breitingen

02.12. Dienstag bei Pfarrerin Franke im Gemeinderaum im Pfarrhaus in Breitingen

04.12. Donnerstag im Altenpflegeheim St. Barbara in Breitingen

05.12. Freitag Gebet für die Schöpfung in der St. Konrad Kirche in Deutzen

06.12. Samstag bei Familie Keller und Zetzsche, Heuersdorfer Straße 21 in Deutzen

07.12. Sonntag 2. Advent – 10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst, G.-A.-Haus Deutzen

14:30 Uhr Weihnachtsmarkt + Konzert in Ramsdorf

09.12. Dienstag beim Heimatverein in Breitingen, Forststraße

12.12. Freitag bei Familie Olsson und Lauchstedt / Breins, An der Pleiße 16, Regis-Breitingen

13.12. Samstag 16:00 Uhr - Adventskonzert des Kirchenchores in der Kirche Hohendorf

16:00 Uhr bei der Jugendfeuerwehr in Ramsdorf

10.12. Sonntag 3. Advent – 10:00 Uhr Gottesdienst, Dorfkirche Ramsdorf

16.12. Dienstag bei Sabine Schneider, Kleinhermsdorf Nr. 10

17.12. Mittwoch um 18:30 Uhr in der Kirche St. Konrad in Deutzen, Kirchweihgottesdienst

19.12. Freitag um 16:00 Uhr Voraufführung des Krippenspiels im Altenpflegeheim in Breitingen

19.12. Freitag bei Familie Wolf, Kleingartenverein „Bergmannsruh“ Garten Nr. 169 (Anlage 3)

21.12. Sonntag 4. Advent – 10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Hohendorf

14:00 Uhr Chorkonzert in der Stadtkirche Regis
und Weihnachtsmarkt in Regis-Breitingen

23.12. Dienstag bei Familie Straßburger in Wildenhain im Stall

24.12. Mittwoch Heilig Abend – 14:00 Uhr Christvesper in Deutzen

15:30 Uhr Christvesper in Hohendorf + Stadtkirche Regis

17:00 Uhr Christvesper in Ramsdorf

25.12. Donnerstag 1. Christtag – 10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Chor in Ramsdorf

**Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Adventszeit
und frohe und gesegnete Weihnachten!**

Impressum: GZ – Gemeinsame Zeitung

Amtsblatt der Stadt Regis-Breitingen mit den Ortsteilen Ramsdorf, Wildenhain und Hagenest. Bitte senden Sie bis einen Tag vor Redaktionsschluss, Zuarbeiten an info@stadt-regis-breitingen.de

Herausgeber: Stadtverwaltung Regis-Breitingen

Satz, Druck, Anzeigenannahme: RIEDEL GmbH & Co. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau/OT Ottendorf, Telefon: (037208) 876-0, Fax: (037208) 876299, E-Mail: info@riedel-verlag.de, www.riedel-verlag.de

Erscheinungstermin der nächsten Ausgabe: **17. Januar 2026**

Redaktionsschluss (Text) in der Gemeinde für die nächste Ausgabe: **6. Januar 2026**

Anzeigenschluss: **6. Januar 2026**



Wir setzen uns für Klimaschutz ein und haben die gesamten Emissionen der Wertschöpfungskette unseres Unternehmens kompensiert.

ID-Nr. 25198625 - gültig bis 03/26
www.klima-druck.de

Kirchengemeindenachrichten

Ev.-Luth. Kirchgemeinde an Pleiße und Schnauder

Stadtkirche Regis + Dorfkirche Ramsdorf + Gustav-Adolf-Haus Deutzen + Kirche zu Hohendorf +
Lutherkirche Breitingen | www.kirchgemeinde-an-pleisse-und-schnauder.de



Monatsspruch Dezember:

*„Gott spricht: Euch aber, die ihr meinen Namen fürchtet, soll aufgehen die Sonne der Gerechtigkeit
und Heil unter ihren Flügeln.“
(Maleachi 3,20)*

Wir laden ein zu unseren Gottesdiensten

	Deutzen	Hohendorf	Ramsdorf	Regis-Breitingen
14. Dezember 3. Advent			10:00 Uhr – Kirche Gottesdienst Pfrn. Franke	
21. Dezember 4. Advent		10:00 Uhr – Kirche Abendmahlsgottesdienst Pfrn. Franke		
24. Dezember Heilig Abend	14:00 Uhr – St. Konrad Christvesper mit Krippenspiel	15:30 Uhr – Kirche Christvesper mit Krippenspiel	17:00 Uhr – Kirche Christvesper mit Krippenspiel	15:30 Uhr – Stadtkirche Christvesper mit Krippenspiel
25. Dezember 1. Weihnachtstag			10:00 Uhr – Kirche Abendmahlsgottesdienst mit Chor Sup. Dr. Kinder	
28. Dezember 1. Sonntag nach dem Christfest	10:00 Uhr – G.-A.-Haus Singegottesdienst Pfrn. Franke			
31. Dezember Altjahresabend		15:30 Uhr – Kirche Abendmahlsgottesdienst Pfrn. Franke	17:00 Uhr – Kirche Abendmahlsgottesdienst Pfrn. Franke	14:00 Uhr – Stadtkirche Abendmahlsgottesdienst Pfrn. Franke
4. Januar 2. Sonntag nach dem Christfest			10:30 Uhr – Kirche Wiederholung Krippenspiel	
11. Januar 1. Sonntag nach Epiphanias		10:00 Uhr – Sakristei Gottesdienst Frau Barnau		

Wir laden ein zu unseren Veranstaltungen

KINDER UND JUGEND

Konfirmandenunterricht	24.01.2026	10 – 15 Uhr	
Kindertreff	28.01.2026	16 – 18 Uhr	Pfarrhaus Ramsdorf

KIRCHENMUSIK

Kirchenchor Hohendorf / Ramsdorf	mittwochs	19:30 Uhr	Pfarrhaus Ramsdorf
Kirchenchor Regis-Breitingen	freitags	17:30 Uhr	Pfarrhaus Breitingen

GEMEINDEKREISE

Seniorenkreis Regis-Breit.	Dienstag, 06.01.	14:00 Uhr	Altenpflegeheim	V. Bergner
Frauenkreis Ramsdorf	Donnerstag, 08.01.	14:00 Uhr	Pfarrhaus Ramsdorf	M. Wolf

Pfarramt: Heinrich-Pestalozzi-Straße 5, 04565 Regis-Breitingen, Telefon: 034343 - 51427, E-Mail: kg.pleisse-schnauder@evlks.de
Öffnungszeiten: montags 10:00 bis 12:00 Uhr, donnerstags 15:00 bis 17:00 Uhr

Kirchengemeindenachrichten

„Oh Heiland rei die Himmel auf“

Adventsmusik der Kantorei
und des Heimatchores Regis-Breitingen



Sonntag, 21. Dezember 2025
14.00 Uhr - Stadtkirche Regis

Der Eintritt ist frei - um eine Kollekte wird gebeten